

Gradtagszahlen

Wenn Sie bei einem Mieterwechsel keine Zwischenablesung haben durchführen lassen, können Sie die Heizkosten auch nach der Gradtagszahlen-Tabelle auf die Mieter umlegen.

Weil die Heizkosten über das ganze Jahr gesehen nicht gleichmäßig anfallen, wurde die Gradtagszahlen-Tabelle ins Leben gerufen. Die berücksichtigt nach festen gelegten **Werten** den **unterschiedlichen Heizenergieverbrauch** im Jahr. Die Wintermonate fallen dabei natürlich prozentual stärker ins Gewicht als die Sommermonate.

Die Kosten einfach durch 12 teilen?

Dürfen Sie nicht, denn mit dieser Methode verteilen Sie die Kosten verbrauchsnäher, als wenn Sie einfach die Heizkosten durch die 12 Monate teilen und entsprechend auf den alten bzw. neuen Mieter umlegen würden.

Machen Sie es besser so:

Mieter A im Mai ausgezogen und der neue Mieter B im Juni eingezogen, berechnen sich deren Heizkostenanteile wie folgt:

Gradtagszahlen-Tabelle

Monat	Tage	Promille je Tag	Promille	
Januar	31	5,48	170	Mieter A 570
Februar	28	5,36	150	
Februar	29	5,17	150	
März	31	4,19	130	
April	30	2,67	80	
Mai	31	1,29	40	
Juni - August	92	0,43	40	Mieter B 430
September	30	1,00	30	
Oktober	31	2,58	80	
November	30	4,00	120	
Dezember	31	5,16	160	
365 / 366			1000	

Mieter A wird mit 570 Promille (57 %) und Mieter B mit 430 Promille (43 %) belastet.